

Veronika Ganser, Marketing



Was gefällt dir bei der EVA besonders gut?

Auch nach fast zwei Jahren kann ich noch immer sagen, dass mir der Zusammenhalt sowie die Zusammenarbeit im Marketing-Team besonders gut gefallen. Selbst in schwierigen Zeiten (Corona-Pandemie), hat sich diese positive Teamkultur bewährt. Generell wurde ich vom ersten Tag an herzlich in der EVA-Familie aufgenommen und hatte dadurch schnell das Gefühl „angekommen“ zu sein. Ein weiterer Pluspunkt, sind für mich die Social Benefits der EVA. 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeitgestaltung durch Gleitzeit und die Möglichkeit zur alternierenden Telearbeit, ermöglichen mir auch bei meinem sehr weiten Arbeitsweg, eine gute Work-Life-Balance.

Was hat dir in den ersten Tagen / in der Anfangsphase besonders geholfen?

Die EVA verfügt über ein Patenprogramm. So erhält jeder neue Mitarbeiter bereits ab Tag eins, einen „EVA-Buddy“ aus dem eigenen Team, der das Onboarding und den Einarbeitungsprozess fördert und unterstützt. Gerade für Berufseinsteiger ist das meiner Meinung nach, eine sehr große Hilfe! Meine Patin aus dem Marketing hat mich direkt am ersten Tag herumgeführt und allen Kollegen vorgestellt. So wurde sofort das Eis gebrochen und erste Kontakte geknüpft. Auch die morgendliche Kaffee-Runde und After-Work-Treffen ermöglichen einem ein schnelles und vor allem bereichsübergreifendes Netzwerken innerhalb der Firma.

Was würdest du Bewerbern empfehlen und mitgeben wollen?

Gerade für Berufseinsteiger wie mich, ist die EVA eine interessante Firma. Im Marketing wird alles „selbst gemacht“ und nur sehr wenig über Agenturen gesteuert. Man lernt ständig dazu und kein Tag gleicht dem anderen. Wer gerne anpackt und keinen monotonen Arbeitsalltag möchte, ist hier richtig aufgehoben! Denn langweilig wird es nie!

[Zurück](#)

